

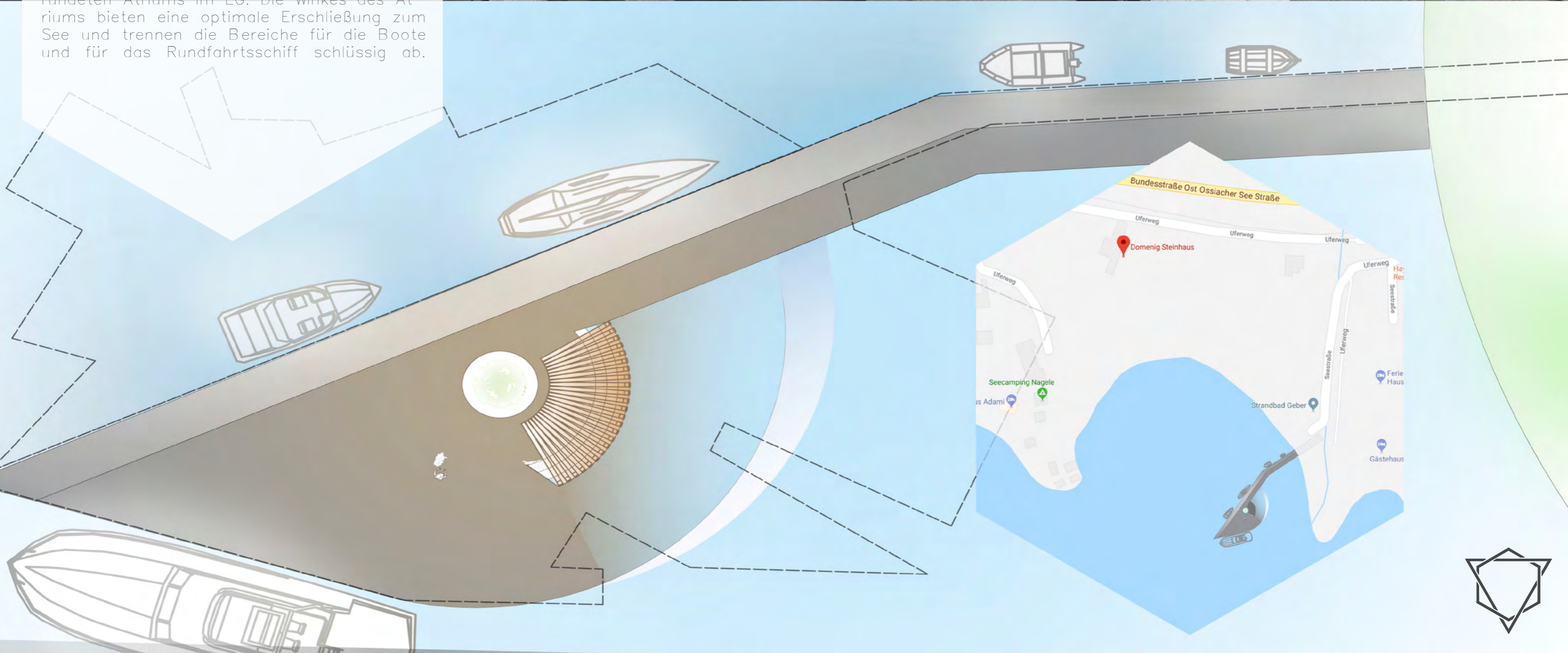


THE JETTY 088

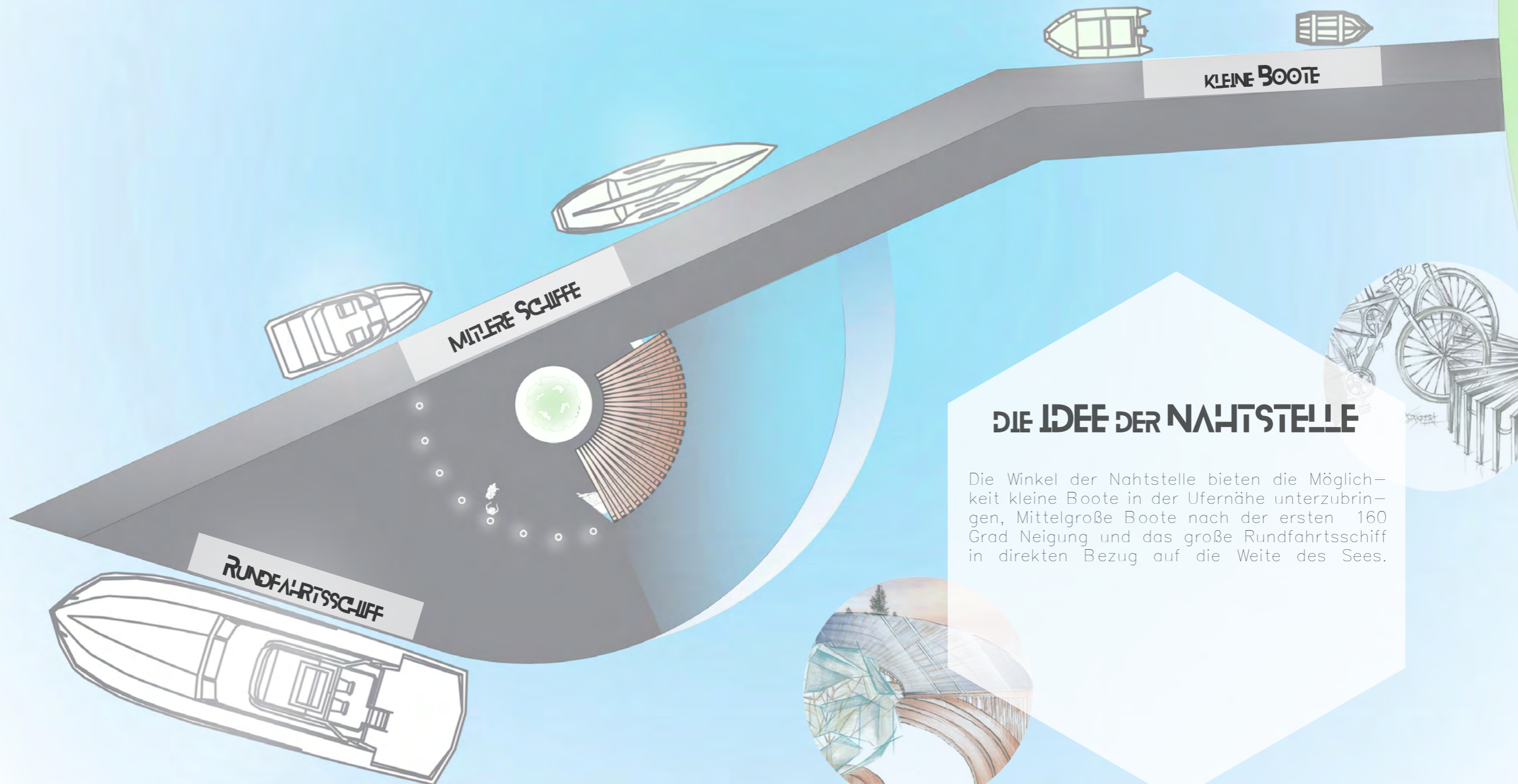


DIE IDEE DES GRUNDRISSES

Die Form der Nahtstelle ergibt sich auf dem Grundriss des Steinhauses und bezieht sich genauer auf die Anordnung des viertel gerundeten Atriums im EG. Die Winkes des Atriums bieten eine optimale Erschließung zum See und trennen die Bereiche für die Boote und für das Rundfahrtsschiff schlüssig ab.

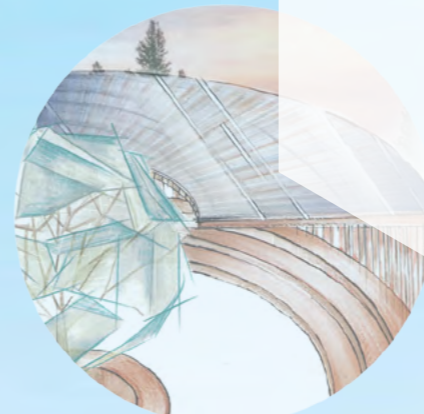


DER GRUNDRISS

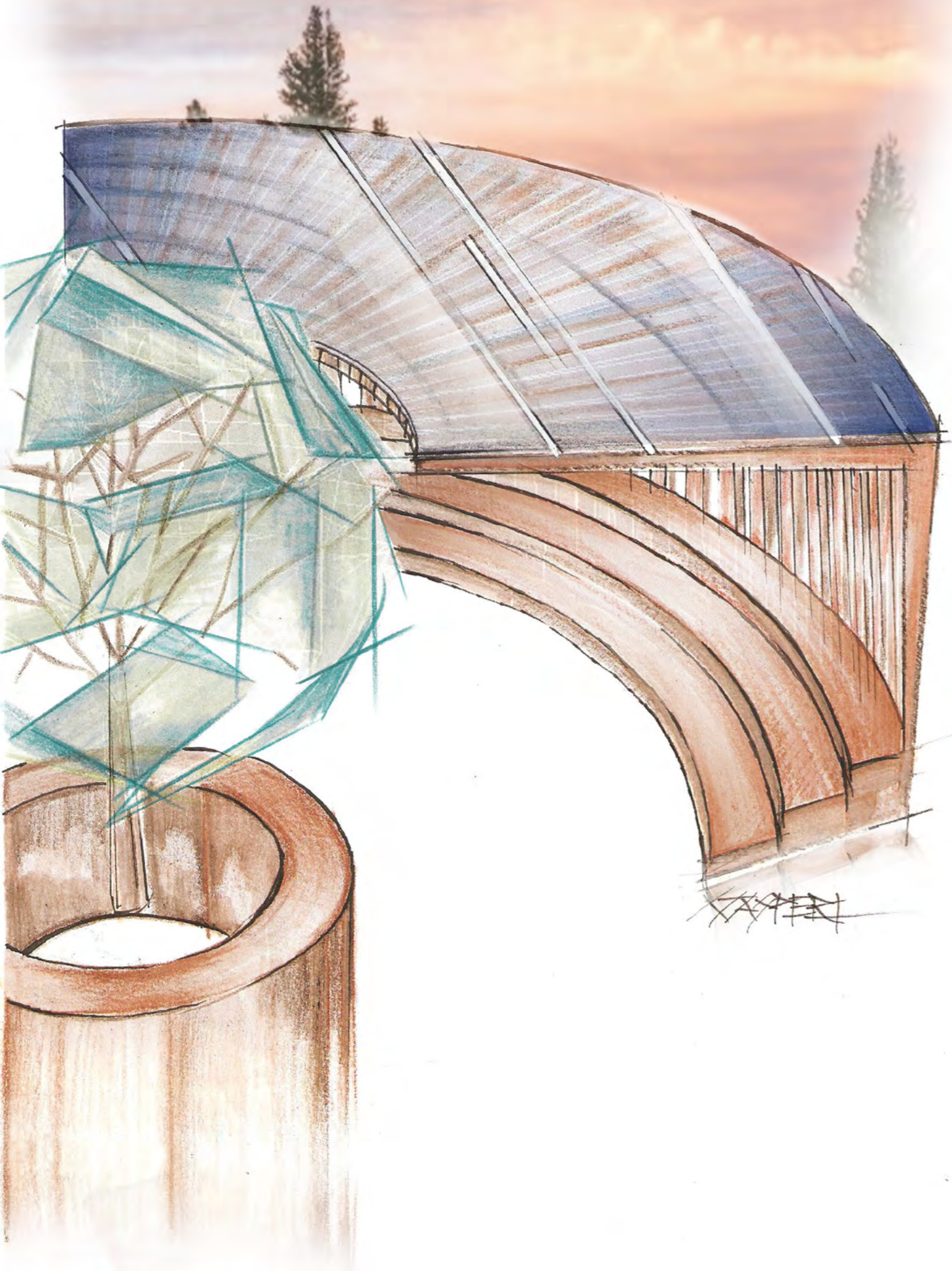


DIE IDEE DER NAHTSTELLE

Die Winkel der Nahtstelle bieten die Möglichkeit kleine Boote in der Ufernähe unterzubringen, Mittelgroße Boote nach der ersten 160 Grad Neigung und das große Rundfahrtsschiff in direkten Bezug auf die Weite des Sees.



DER PAVILLON



SOLARANLAGEN

als Wetter/Sonnenschutz



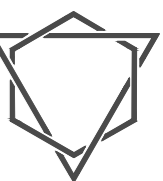
STECKDOSEN

um während des Wartens...



DAS HANDY

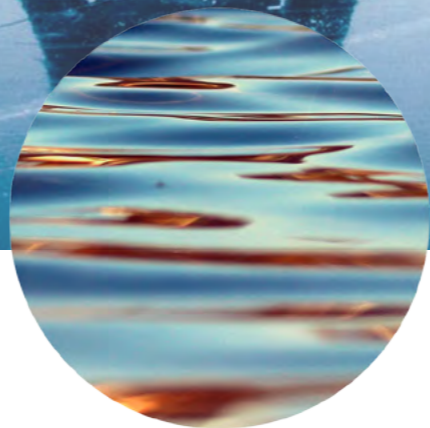
...zu laden



DIE ANSICHT



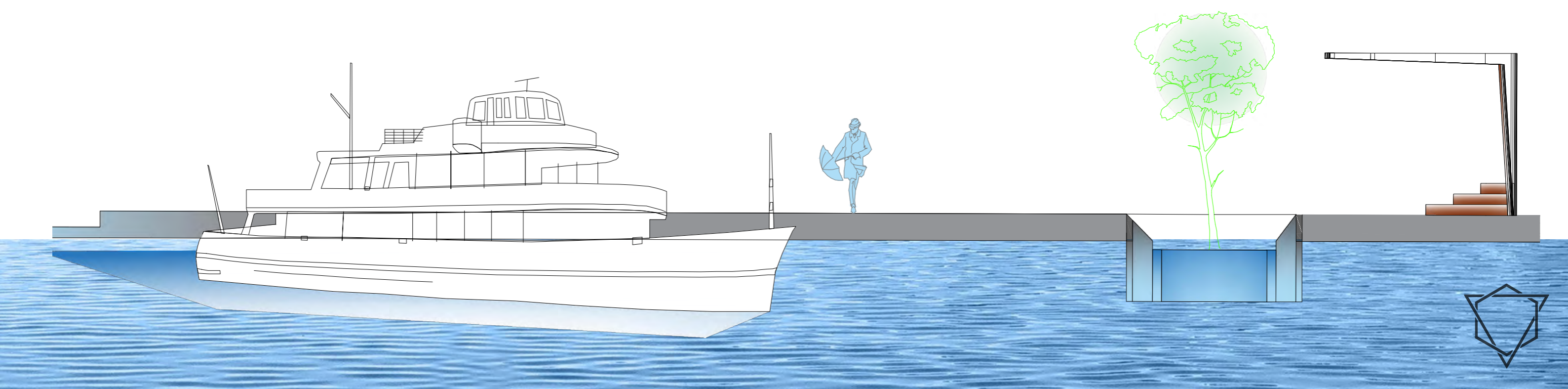
SONNENERGIE



DIREKTE ERSCHLIEßUNG



VISUELLER ANSPRUCH



DIE ANSICHT



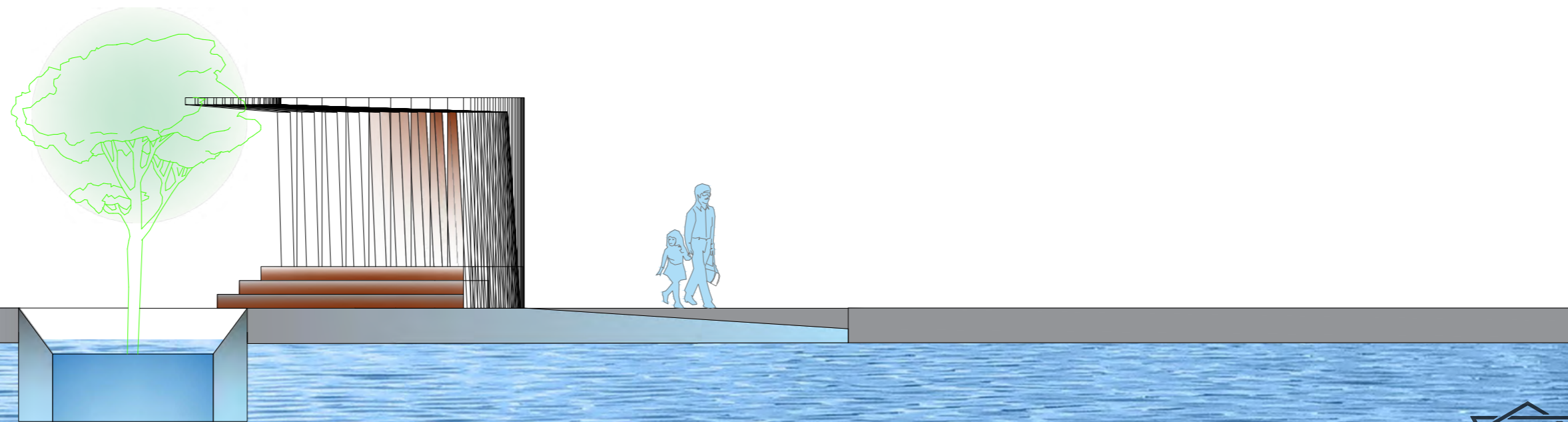
ENTDECKEN



SLOW-TRAIL



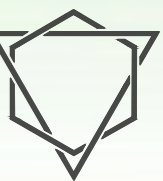
ENTSPANNEN



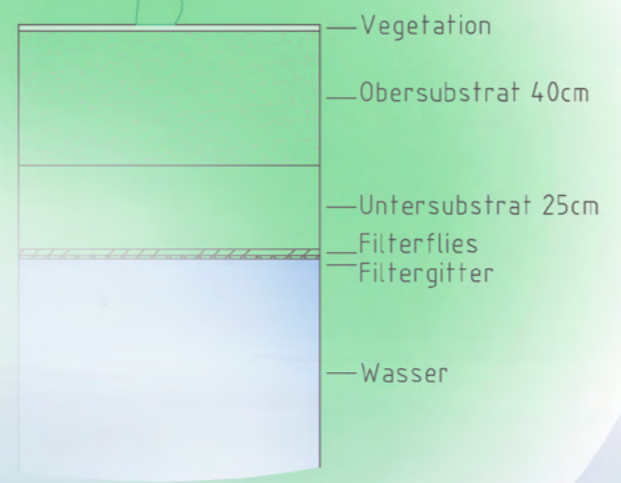
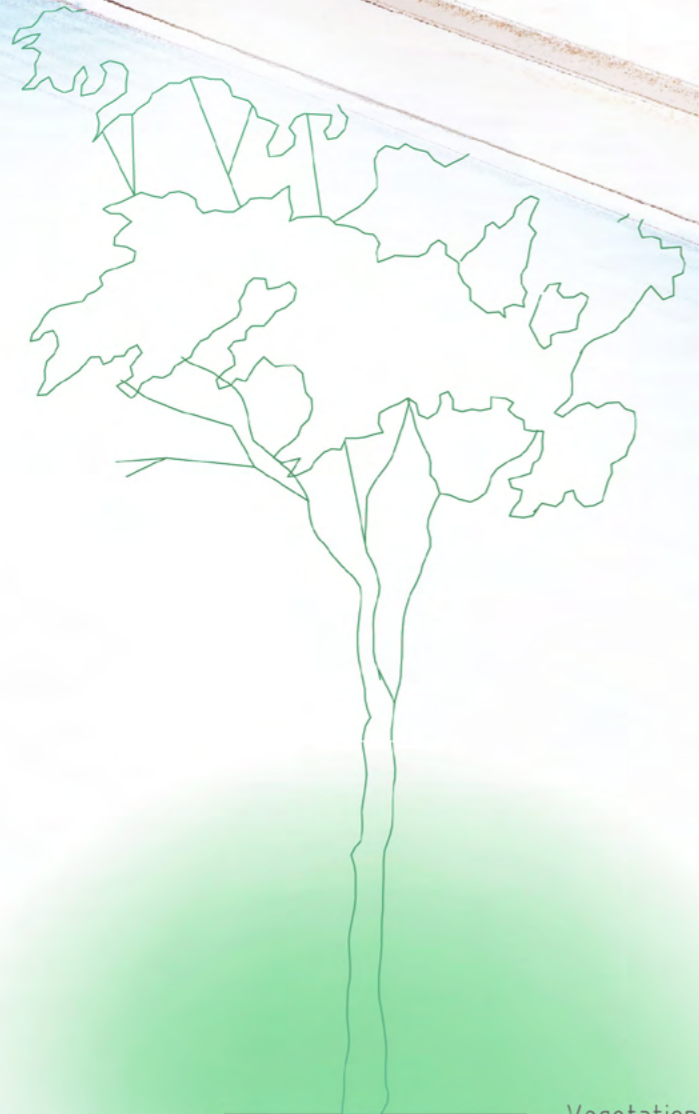
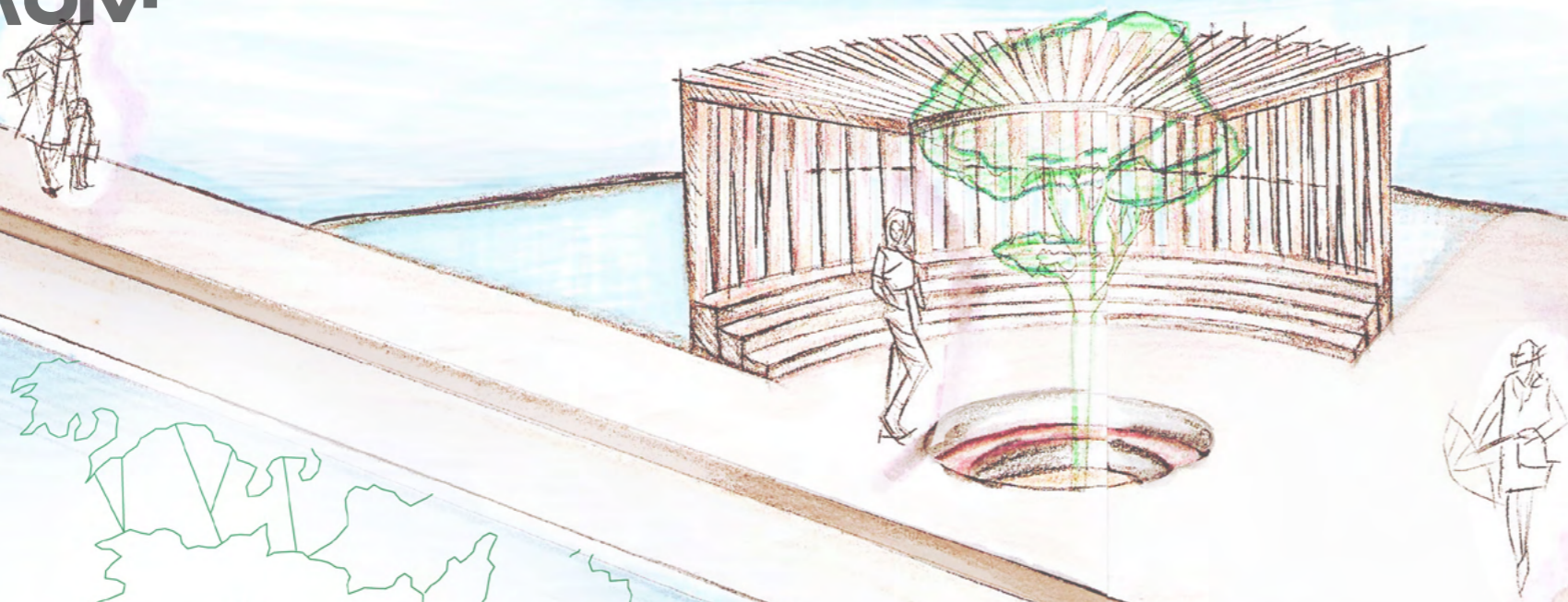
DIE RADSTÄNDER

DIE IDEE DES RADSTANDES

Die Form der Radständer ergibt sich aus der Konstruktion des Pavillons. Die Rundung eignet sich perfekt um die Räder platzsparend und gleichzeitig sicher abzustellen und dann bequem den See per Schiff erkunden zu können. Am spitzen Ende des Radstandes kann man sich auch niederlassen und jenes als Sitzbank nutzen.



DER BAUM



DIE IDEE DES BAUMES

Der Baum am Wasser als Abschluss des Slow-Trails und als Ruhestätte um Kraft und Sauerstoff zu tanken. Konstruktiv wählten wir einen Aufbau ähnlich des Intensivgründaches mit Filtergitter um das Wasser des Ossiachersees zur Bewässerung zu nutzen.

